

Passt mein Tier zu mir?

In meiner langjährigen Tätigkeit mit Pferden hatte ich beobachtet, dass ein bestimmter Pferdebesitzer(in) abhängig von der chinesischen Elemente – Lehre seine Pferde aussuchte. Und wenn ich von diesem Pferdebesitzer(in) die anderen Tiere und auch deren Partner gesehen hatte, waren diese dieselben Elemente wie der Pferde. Dies faszinierte mich und ich beobachtete weiter.

Als Sie große Probleme mit Ihren Pferden hatten, hatten Sie teilweise Ihr Pferd verkauft und siehe da, das neue Pferd war wieder dasselbe Element wie das vorherige Pferd.

Da wusste ich, dass dies eine Verbindung haben musste und ich erforschte dies.

Zunächst einmal die verschiedenen chinesischen Elementen die für alle Lebewesen gleich sind. Ihre Veranlagungen, Talente, Qualitäten, Charaktereigenschaften.

Elemente:

Holzelement:

Das Holz steht für Spielfreude, Kreativität, Schöpferkraft und Freiheitsdrang. Mit der Frische und aktive Energie des Frühjahrs ins Leben. Das Holz will ohne Einschränkung wachsen. Stößt das Holz an seine Grenzen reagiert er jähzornig und beleidigt. Es neigt dazu Gefühle in der Leber zu stauen und neigt daher zu Depressionen. Die Jahreszeit ist der Frühling, Geschmack sauer, Farbe Grüntöne. Auf körperlicher Ebene sind die Organe Leber – Gallenblase dem Element zugeordnet.

Feurelement:

Das Feuer steht für Aktivität und Lebenskraft, auch geistige Erweiterung des Menschen und für Spiritualität. Es steht für die Bereitschaft zum Du und Beginn zur Selbstverwirklichung. Mit Wärme und Energie ins Leben. Ist das Feuer nicht in seiner Mitte so entstehen Herz- und Kreislauferkrankungen. Die Jahreszeit ist der warme Sommer, Geschmack bitter, Farbe alle Rottöne. Auf körperlicher Ebene sind die Organe Herz – Dünndarm 3 facher Erwärmer – Kreislauf dem Element zugeordnet.

Erdelement:

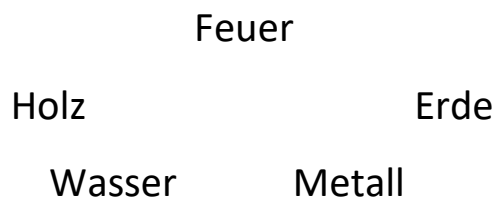
Die Erde steht für Stabilität, Sicherheit für die eigene Mitte, Familienzusammenhalt im weitesten Sinne. Es besitzt eine konservative Geisteshaltung, Tradition, Verbundenheit. Es setzt sich für andere Menschen ein. Es macht sich ständig Gedanken, deswegen schlagen Ihm Sorgen auf den Magen. Der Geschmack ist süß, Farbe alle Gelb- Ocker- und Brauntöne. Auf körperlicher Ebene sind die Organe Magen – Milz Pankreas dem Element zugeordnet.

Metallelement:

Das Metall steht für Tatkraft, Entschlossenheit, Fortschrittlichkeit, Zähigkeit und einen ideellen Abstand zu den Dingen, strategisches Denken, rationeller Umgang mit Geld, trennt sich von alten Gewohnheiten und ist somit gut sortiert im Leben. Die Jahreszeit ist Herbst, Geschmack scharf, Farbe weiß. Auf körperlicher Ebene sind die Organe Lunge – Dickdarm dem Element zugeordnet.

Wasserelement:

Das Wasser steht für die Quelle der Weisheit und geistigen Kraft. Es stellt alles in Frage und denkt über das Greifbare hinaus, geistige Ebene. Es kann besonders über das Gefühl Angst aus dem Gleichgewicht gebracht werden. Es konzentriert sich auf das Wesentliche. Die Jahreszeit ist Winter, Geschmack salzig, Farbe Schwarz und blau. Auf körperlicher Ebene sind die Organe Nieren – Blase dem Element zugeordnet.



Das Feuer ernährt die Erde über die Asche und kontrolliert Metall durch Erhitzen. Selbst wird das Feuer kontrolliert vom Wasser und ernährt vom Holz.

Die Erde ernährt die Metalle dort sind sie gebunden und kontrolliert das Wasser über Ufer. Selbst wird die Erde kontrolliert von Holz indem die Wurzeln es halten und ernährt über die Asche des Feuers.

Das Metall ernährt das Wasser indem es Mineralien bekommt und kontrolliert das Holz über metallische Verbindungen. Selbst wird es über das Feuer kontrolliert und ernährt über die Erde.

Das Wasser ernährt das Holz und kontrolliert das Feuer. Selbst wird das Wasser kontrolliert von Erde und wird über Metall ernährt.

Das Holz ernährt das Feuer und kontrolliert die Erde. Selbst wird das Holz kontrolliert von Metall und ernährt über das Wasser.

Dies sind die Ernährungskreisläufe (Eltern) und Kontrollkreisläufe (Großeltern).

Entweder haben sich die Pferdebesitzer in Ihrem Pferd die Nahrung oder die Kontrolle gesucht. Pferdekauf und Partnerschaft geht bekanntlich nicht über den Verstand, sondern über unser innerstes Selbst. Je nachdem was dieser Mensch für seine Weiterentwicklung seines Lebens benötigt. Mit dieser Erfahrung wurde mir auch klar, warum sich das ganze Umfeld dieser Menschen in diesem jeweiligen gesuchten Element befindet.

Gebe ich meinem Tier meine Krankheit weiter?

Manchmal haben sich die Pferdebesitzer(in) das eigene Element ausgesucht. Dies waren nun die eigenen Geschwister. Es war sozusagen der direkte Spiegel zu sich selbst. Es hatte manchmal den Anschein als würden die Besitzer(in) Krankheiten auf Ihre Tiere übertragen. Dies jedoch beruhte sich darauf, dass wenn diese Tiere geschwächt sind Neigungen zu denselben Krankheiten hatten wie die Besitzer(in), da sie dieselben Veranlagungen hatten.

Ich bin davon überzeugt, dass ein Tierbesitzer ein Tier schwächen kann, indem er z.Bsp zuviel Leistung möchte, falsches Futter gibt, durch das eigene Leid der Besitzer, indem Sie Ihre Tiere ständig als krank sehen, usw. Jedoch habe ich nie beobachtet, dass ein Tier eine Krankheit eines Besitzers tatsächlich übernommen hat.

Oft war es so, dass der Besitzer(in) depressiv und krank war und er das ganze Umfeld auch krank und depressiv sah und dadurch das Tier in seiner Erkrankung dementsprechend haltlos behandelte. Als der Besitzer(in) dann nach einiger Zeit wieder seinen Lebensweg gefunden hatte wurde auch sein Tier wieder gesund. Dies sehe ich jedoch nicht als übertragene Krankheit, sondern dass die Tiere nicht mehr gesund werden konnten, da Sie in den Besitzer(in) keinen Halt mehr gefunden hatten. Der Besitzer(in) hatte selbst wenig Kraft für die Pflege seiner Tiere in dieser Zeit.

Es ist natürlich schwierig einem kranken Tier Kraft, Halt und Geborgenheit zu geben, wenn man selbst erkrankt und geschwächt ist. Dadurch wird die Heilung des Tieres erschwert. Jedoch eine Krankheit auf das Tier übertragen sofern die eigene Krankheit keine Ansteckungsgefahr hat ist meiner Meinung nach nicht möglich. Die meisten Menschen haben für Heilung keine Zeit. Sie wollen dass sofort wieder Gesundung eintritt. Dabei ist Krankheit nur ein Zeichen der Veränderung, loslassen alter Verhaltens- und Gedankenmuster. Dort wo die Krankheit sitzt, sitzt auch die Lösung der Heilung. Dies geschieht nicht in kurzer Zeit dies benötigt viel Zeit. Erst wenn wir selbst bereit sind uns zu verändern können wir unsere Tiere gesund werden lassen. Denn durch unsere Veränderung verändert sich unser Tier mit und auch unser Umfeld. Wir füttern unsere Tiere, wir pflegen unsere Tiere und wir bewegen unsere Tiere. Durch unsere Veränderung können Sie wieder gesund werden. Was ich selbst nicht kann, kann ich nicht von anderen verlangen. Deshalb liegt im Endeffekt Krankheit und Gesundheit immer von uns selbst ab.